

21.09.2021

Pressemitteilung

Plattform für Elektromobilität ermöglicht Potenzialanalyse für die Deutschlandnetz-Ausschreibung

Freier Localiser-Zugang für Unternehmen, die sich an der deutschlandweiten Ausschreibung für Schnellladesäulen beteiligen wollen

Localiser ist eine Web-Plattform zur automatischen Planung von Ladeinfrastruktur. Mithilfe von georeferenzierten Daten und eigens entwickelten Algorithmen lassen sich schnell und einfach die besten Standorte für Ladepunkte finden, um solide Investitionsentscheidungen treffen zu können.

Die Localiser-Plattform bietet nun auch die Möglichkeit, Potenzialanalysen für konkrete Standorte durchzuführen sowie Stromabnahmemengen zu berechnen. Darüber hinaus zeigt ein Ranking für die 900 ausgeschriebenen Suchräume des Deutschlandnetzes, wie wirtschaftlich attraktiv die jeweiligen Standorte sind. Für den Zeitraum der Ausschreibung für das Deutschlandnetz kann die Localiser-Plattform von interessierten Unternehmen und Bietergemeinschaften kostenlos genutzt werden.

Das Bundesverkehrsministerium schreibt ein deutschlandweites Schnellladenetz aus – das Deutschlandnetz. In 900 Suchräumen sollen Schnellladestationen ab 200 kW Leistung errichtet und betrieben werden. Es geht um entweder vier, acht, zwölf oder 16 Schnellladepunkte in jedem Suchraum – und eine attraktive finanzielle Unterstützung des Bundes. Die Suchräume sind in Losen zusammengefasst – interessierte Unternehmen können sich für ihre Auswahl aus 23 Losen in sechs Regionen bewerben. Wer dabei sein will, benötigt eine gute Datengrundlage. Denn dadurch lassen sich die Standorte finden, die auch im Betrieb finanziell attraktiv sind.

Das Berliner Start-up Localiser hat sich u.a. darauf spezialisiert, die optimale Datenqualität für die Betreiber:innen von Ladeinfrastruktur bereitzustellen. Dadurch wird die Suche nach den passenden Standorten



einfacher und Standortentscheidungen werden mit solider Datengrundlage getroffen. Localiser sorgt mithilfe verschiedener Datenlayer und eigenen Algorithmen für Ladepunkte mit hoher Auslastung und guter Wirtschaftlichkeit.

Welches Problem löst man als CPO, Stadtwerk, Gemeinde oder Bieterkonsortium mit Localiser?

- 1. Es ist unklar, wie die 900 Suchräume des Deutschlandnetzes genau aussehen und in welchen Kriterien sie sich unterscheiden. Im Localiser Digitalatlas, einem exklusiven Service für Nutzer:innen der Plattform, kann man identifizieren, welche Flächen und Parkplätze zur Verfügung stehen, wo Verkehr und ÖPNV stattfinden und welche Ladepunkte es schon gibt.
- 2. In jedem Suchraum stehen viele potenzielle Standorte zur Verfügung. Aber welcher ist der beste? Der Localiser Fast Finder berechnet für mögliche Betreiber:innen die besten Standorte in jedem Suchraum.
- 3. Wie groß ist das Potenzial für Schnellladen in jedem einzelnen der 900 Suchräume? Localiser berechnet die Stromabnahmemengen in kWh, die an den selbst gewählten Punkten in den nächsten Jahren realisiert werden können.
- 4. Wie halte ich alle Informationen beisammen und dokumentiere die Feinplanung? Mit dem Localiser Site-Manager können Vor-Ort-Begehungen durchgeführt und eine Dokumentation direkt digital gewährleistet werden. Für Bieterkonsortien wichtig: Alle Partner:innen können für Projekte gemeinsam auf der Plattform zusammenarbeiten.
- 5. Und welche Lose passen zu uns? Mit Localiser können die Suchräume nach eigenen Kriterien bewertet und gerankt werden.

Freier Zugang für die Ausschreibungsanalyse

"Localiser unterstützt die Idee eines flächendeckenden deutschlandweiten Schnellladenetzes und möchte dem Deutschlandnetz zum Erfolg verhelfen", sagen Geschäftsführer:innen Kathrin Goldammer und Oliver Arnhold.

Daher schaltet Localiser die Plattform zur Identifizierung und Planung von optimalen Ladepunkten für den Zeitraum der Ausschreibung für alle interessierten Unternehmen frei.



Schneller Start

Vertreter:innen von CPOs, Stadtwerken, Gemeinden oder Bieterkonsortien können sich kostenlos auf der Webseite registrieren. Das Team von Localiser legt ein individuelles und geschütztes Deutschlandnetz-Projekt auf der Web-Plattform an. Nach dem Einloggen kann direkt gestartet werden.

ÜBER LOCALISER

Die Localiser RLI GmbH ist ein Software-Start-up aus Berlin, gegründet von Kathrin Goldammer und Oliver Arnhold. Beide arbeiten seit über zehn Jahren an der Energie- und Verkehrswende und haben Localiser 2018 aus dem Reiner Lemoine Institut heraus gegründet. Goldammer und Arnhold wollen, dass die Elektromobilität sich durchsetzt. Dafür haben sie den Localiser-Algorithmus entwickelt, mit dem sie Ladepunkte finden und ihre Positionen und Leistungen automatisch an die Prognosen zur Entwicklung der Elektromobilität anpassen können. Darüber hinaus werden auf der Localiser-Plattform alle am Aufbau der Elektromobilität beteiligten Stakeholder:innen vernetzt. Das große Ziel: die erste webbasierte Plattform für Ladeinfrastrukturplanung für die Elektromobilität.

KONTAKT

Localiser RLI GmbH <u>www.localiser.de</u>

Kathrin Goldammer (Marketing & Kommunikation)

E-Mail: kathrin.goldammer@localiser.de

Tel: 0162 7114021

Oliver Arnhold (Produkt & Kund:innen) E-Mail: oliver.arnhold@localiser.de

Tel: 0176 72500249

PRESSEMATERIAL

Pressemitteilung als PDF-Datei: https://tinyurl.com/3baktk7j Pressemitteilung als Doc-Datei: https://tinyurl.com/m3cy38pe

Bilder als zip: https://tinyurl.com/buynystv